

Pressemitteilung

Jubiläum: Mieterschutzbund e.V. begeht sein 30-jähriges Jubiläum

Kompetente Rechtsberatung für über 40.000 Mitglieder bundesweit

Recklinghausen, März 2018 – Der Mieterschutzbund e.V. mit Hauptsitz in Recklinghausen besteht am 5. März 2018 seit 30 Jahren. Grund genug, den Verein, der inzwischen rund 40.000 Mitglieder betreut, genauer vorzustellen.

Vor 30 Jahren gründeten Claus O. Deese und Carl-D. A. Lewerenz den Mieterschutzbund e.V. „Niedrigschwelliges Beratungsangebot“ war es, was sie ihren Mitgliedern anbieten wollten, denn die gab es damals in der Form nicht. Deese, der damals Geschäftsführer des Mietervereins Bochum war und Lewerenz, der als Schuldnerberater arbeitete, fiel auf, dass die Beratung der Mieter zum Ende der 1980er Jahre unzureichend war. „Für Mieter, die Probleme hatten, war es zu der Zeit nicht einfach, kompetente Beratung zu bekommen“ erzählt Claus O. Deese. „Die Öffnungszeiten der Mietervereine waren überschaubar und nicht gerade arbeitnehmerfreundlich, telefonisch war kaum jemand zu erreichen und bis man einen Termin bekam, konnten Wochen vergehen.“ Angesichts dieser Hindernisse gaben viele Mieter vorher schon auf und so wurde versucht, mit telefonischer Beratung kurze Wege zu etablieren.

Von der Hilfe zur Selbsthilfe zur ganzheitlichen Beratung

Deese und Lewerenz beschlossen, mit dem Mieterschutzbund e.V. eine neue Art der Mitgliederbetreuung zu schaffen. Die Mitarbeiter des Vereins konnten in der Regel sofort und telefonisch Auskunft geben. Die Mitglieder mussten nicht vor Ort wohnen, sondern konnten aus dem gesamten Bundesgebiet anrufen. Lange Wartezeiten konnten damit vermieden werden. „Unser Ziel war es, den Mitgliedern Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten“ so Deese. „Wir haben ihnen geraten, was zu tun ist, um ihr Problem zu lösen. Doch wir haben schnell gemerkt, dass viele Mitglieder zusätzlich erwartet haben, dass wir die komplette Abwicklung ihres Anliegens übernehmen.“ Im nächsten Schritt bot der Mieterschutzbund e.V. daher eine vor-Ort-Beratung an, die zu Beginn sowohl im Arbeitslosenzentrum Gelsenkirchen als auch in Recklinghausen stattfand. Dieses Konzept wurde

Pressemitteilung

begeistert angenommen und nach kurzer Zeit reichte der Platz dort nicht mehr aus. 1992 bezog der Mieterschutzbund e.V. sein erstes eigenes Büro in Recklinghausen. Nach weiteren anderthalb Jahren war auch dieses zu klein, man vergrößerte sich erneut und dehnte die Serviceleistungen für die Mitglieder, wie zum Beispiel die telefonische Erreichbarkeit, weiter aus. „Wir haben mit dem innovativen Dienstleistungsangebot viele neue Mitglieder gewinnen können“ erinnert sich Deese. „Die Zeit war einfach reif für eine zügige Beratung und persönliche Betreuung. Wer lange auf einen Termin warten muss, gibt unter Umständen auf und nimmt seine Rechte nicht wahr. Das wollten wir vermeiden.“

Und weiter: „Unsere Mitglieder sind keine Nummern, sondern Menschen mit Problemen, die wir in der Regel für sie lösen.“ Die Probleme der Mieter sind vielfältig und reichen von zu lauten Nachbarn, Schimmel an den Wänden und ungerechtfertigten Mieterhöhungen über undurchschaubare Nebenkostenabrechnungen bis hin zur Räumungsklage wegen Eigenbedarf durch den Vermieter. „In der Regel können unsere Rechtsberater ohne Unterstützung der Gerichte helfen und eine Einigung erzielen“ so Deese. „Manchmal ist es allerdings nötig, dass ein Urteil gesprochen wird.“

Von Bochum bis Wuppertal

Seit 2002 ist der Mieterschutzbund e.V. nicht nur vor Ort oder telefonisch, sondern auch via Internet zu erreichen. „Viele Anfragen können wir schnell und kompetent auch per E-Mail bearbeiten“ so Claus O. Deese. Mittlerweile hat der Mieterschutzbund e.V. sechs Büros. In Bochum, Bottrop, Dortmund, Herne, Wuppertal und in der Hauptverwaltung in Recklinghausen sitzen insgesamt 45 Mitarbeiter, die sich um die Belange der rund 40.000 Mitglieder kümmern. Die Anzahl wächst stetig und Claus O. Deese und sein Team werden sich auch weiterhin mieterorientierte Dienstleistung groß auf die Fahne schreiben.

3.996 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Pressemitteilung

Der Mieterschutzbund e.V. (www.mieterschutzbund.de) hat ca. 40.000 Mitglieder im ganzen Bundesgebiet, deren Interessen kompetent vertreten werden. Der Hauptsitz des Mieterschutzbundes ist in Recklinghausen, weitere Büros gibt es in Bochum, Bottrop, Dortmund, Herne und Wuppertal.

PRaffairs, die Agentur für Kommunikation, Medien und Marken, berät überwiegend Unternehmen mit den Schwerpunkten Nahrungs- und Genussmittel, Wohnen/Leben/Reisen sowie Medizin & Gesundheit. Die Agentur ist spezialisiert auf klassische PR-Instrumente, Medienentwicklung und Online-Relations.

Pressekontakt/Belegexemplare:

PRaffairs GbR

Ines Axen

Alte Volksparkstraße 24, 22525 Hamburg

T: 040/429 347 090

E: info@pr-affairs.de

W: www.pr-affairs.de